

## 109656-2026 - Wettbewerb

### Deutschland – Planungsleistungen im Bauwesen – Neubau des Regenüberlaufbeckens 2 in Bechhofen

OJ S 32/2026 16/02/2026

### Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung Dienstleistungen

## 1. Beschaffer

---

### 1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Markt Bechhofen

E-Mail: [thomas.draht@bechhofen.de](mailto:thomas.draht@bechhofen.de)

Rechtsform des Erwerbers: Lokale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

## 2. Verfahren

---

### 2.1. Verfahren

Titel: Neubau des Regenüberlaufbeckens 2 in Bechhofen

Beschreibung: Der Markt Bechhofen plant die Erneuerung seiner Mischwasserbehandlungsanlagen durch den Ersatzneubau eines Regenüberlaufbeckens am Standort des bestehenden Beckens am Ortsrand von Bechhofen. Der Neubau ist notwendig, da die bestehende Anlage aufgrund der mangelhaften Bausubstanz und unzureichenden Materialqualität des Bestandes nicht mehr saniert werden kann. Das neue Regenüberlaufbecken mit einem Volumen von ca. 2.500 m<sup>3</sup> wird als geschlossenes Durchlaufbecken im Nebenschluss mit drei aufeinanderfolgenden Kammern realisiert, die zeitlich versetzt befüllt und entleert werden. Nach Inbetriebnahme des neuen Beckens wird das bestehende Regenüberlaufbecken außer Betrieb genommen und verfüllt. Die Planung des Rückbaus ist Teil dieser Ausschreibung.

Kennung des Verfahrens: 024f5d54-9f79-4137-bf7d-6b9eb9f4f022

Interne Kennung: VGV\_RÜB\_BH\_ING

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

#### 2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71320000 Planungsleistungen im Bauwesen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71322000 Technische Planungsleistungen im Tief- und Hochbau, 71327000 Dienstleistungen in der Tragwerksplanung, 71334000 Dienstleistungen im Bereich Maschinenbau und Elektrotechnik

#### 2.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Bechhofen

Postleitzahl: 91572

Land, Gliederung (NUTS): Ansbach, Landkreis (DE256)

Land: Deutschland

#### 2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Der Bieter hat anzugeben inwieweit sein Unternehmen einen Bezug zu Russland hat. Dafür ist die "Eigenerklärung Bezug Russland" (in Stufe 2) auszufüllen und als Teil des Angebotes abzugeben. Diese Erklärung ist auch für Unterauftragnehmer, Lieferanten oder Eignungsverleiher gem. den Bedingungen der Erklärung abzugeben. Die unter 5.1.3 aufgeführte Laufzeit beinhaltet keine Gewährleistungsfrist.

**Rechtsgrundlage:**

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

**2.1.6. Ausschlussgründe**

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung

Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten

Verpflichtungen: Rein innerstaatliche Ausschlussgründe:— Nichtvorliegen von Ausschlussgründen nach § 123 GWB in den letzten 5 Jahren, — Nichtvorliegen von Ausschlussgründen nach § 124 GWB in den letzten 3 Jahren, — ggf.

Selbstreinigungsmaßnahmen nach § 125 GWB. Nachweis: Eigenerklärung, ggf. auf gesondertes Verlangen: — aktueller Auszug aus Berufszentralregister für alle gesetzlichen Vertreter, Führungskräfte,— aktueller Auszug aus Berufszentralregister für alle für die Auftragsausführung verantwortlichen Personen, — Unbedenklichkeitsbescheinigung der Sozialversicherungsträger, — Bescheinigung des Finanzamtes (soweit dieses solche ausstellt), — Unbedenklichkeitsbescheinigung der Berufsgenossenschaft. Die vollständige Benennung und weitere Einzelheiten zu den Ausschlussgründen sind in den Bewerbungsunterlagen aufgeführt.

## 5. Los

---

**5.1. Los: LOT-0001**

Titel: Neubau des Regenüberlaufbeckens 2 in Bechhofen

Beschreibung: Für das Projekt Neubau des Regenüberlaufbeckens 2 in Bechhofen mit mechanischer Vorreinigung des Zulaufes zum Pumpwerk einschl. Rückbau des bestehenden Beckens werden nachfolgende Leistungen nach HOAI vergeben: Objektplanung Ingenieurbauwerke gem. § 43 und Anlage 12, HOAI 2021, LPH 3-9, inkl. besonderer Leistungen. Fachplanung Tragwerksplanung gem. § 51 und Anlage 14, HOAI 2021, LPH 1-6, inkl. besonderer Leistungen. Fachplanung Technische Ausrüstung Anlagengruppen 7 gem. § 55 und Anlage 15, HOAI 2021, LPH 3-9 (ohne LPH4) , inkl. besonderer Leistungen.

Interne Kennung: VGV\_RÜB\_BH\_ING

**5.1.1. Zweck**

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71320000 Planungsleistungen im Bauwesen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71322000 Technische Planungsleistungen im Tief- und Hochbau , 71327000 Dienstleistungen in der Tragwerksplanung, 71334000 Dienstleistungen im Bereich Maschinenbau und Elektrotechnik

**Optionen:**

Beschreibung der Optionen: Die Leistungen werden stufenweise beauftragt: Objektplanung Ingenieurbauwerke: Stufe 1: Leistungsphasen 3 - 4 Stufe 2: Leistungsphasen 5 - 9

Fachplanung Tragwerksplanung: Stufe 1: Leistungsphasen 1 - 4 Stufe 2: Leistungsphasen 5 - 8

Fachplanung Technische Ausrüstung: Stufe 1: Leistungsphasen 1 – 3 bzw. für die

Anlagengruppe e7 nur Leistungsphase 3 Stufe 2: Leistungsphasen 5 - 9 Der Auftraggeber wird

mit Zuschlagerteilung zunächst nur die ersten Stufen der Leistungsbilder beauftragen. Der AG behält sich vor, die Übertragung der weiteren Leistungsstufen zu beschränken. Der AG ist in seiner Entscheidung über eine Weiterbeauftragung frei; ein Anspruch auf Übertragung weiterer Leistungen besteht nicht.

#### **5.1.2. Erfüllungsort**

Stadt: Bechhofen

Postleitzahl: 91572

Land, Gliederung (NUTS): Ansbach, Landkreis (DE256)

Land: Deutschland

#### **5.1.3. Geschätzte Dauer**

Datum des Beginns: 04/05/2026

Enddatum der Laufzeit: 31/05/2028

#### **5.1.6. Allgemeine Informationen**

##### **Vorbehaltene Teilnahme:**

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

#### **5.1.7. Strategische Auftragsvergabe**

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

#### **5.1.9. Eignungskriterien**

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Vollständige Angaben zum Unternehmen des

Bewerbers Nachweis: Eigenerklärung oder EEE, ggf. auf gesondertes Verlangen: — Auszug aus dem Handels- oder Berufsregister (soweit eingetragen).

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Eignungskriteriums: Bestehen oder Abschluss einer

Berufshaftpflichtversicherung Nachweis: Eigenerklärung, EEE, Präqualifikation, ggf. auf

gesondertes Verlangen: — Kopie der Versicherungspolice, — Erklärung des Versicherers

(nicht des Maklers). Mindestanforderung: — Deckungssumme je Schaden mind. 3,0 Mio. EUR

Personenschäden, Deckungssumme je Schaden mind. 1,75 Mio. EUR für sonstige Schäden

(Sach- und Vermögensschäden). Steht in jedem Versicherungsjahr mindestens 2-fach zur Verfügung.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium: Durchschnittlicher Jahresumsatz

Beschreibung des Eignungskriteriums: Gesamtumsatz in den letzten 3 Geschäftsjahren (2022

/2023/2024) Nachweis: Eigenerklärung, EEE, Präqualifikation, ggf. auf gesondertes

Verlangen: — testierte Bilanzen oder Bilanzauszügen (soweit Veröffentlichungspflicht), —

testierte Gewinn-/Verlustrechnung, Bestätigung eines vereidigten Wirtschaftsprüfers oder

Steuerberaters. Mindeststandards: Im Durchschnitt der letzten 3 Geschäftsjahre mindestens

350 000 EUR pro Jahr (netto) (außer bei Büroneugründungen).

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium: Eintragung in ein relevantes Berufsregister

Beschreibung des Eignungskriteriums: Die Anforderungen zu einem besonderen Berufsstand werden erfüllt durch: a) Natürliche Personen, die als „Ingenieur“ oder „Beratender Ingenieur“ und über die Berechtigung zur Erstellung des Standsicherheitsnachweis verfügen, oder b) Juristische Personen, wenn die verantwortliche Person für die Durchführung der Aufgabe ein Berufsangehöriger nach a) ist. Ist in den jeweiligen Heimatstaaten die Berufsbezeichnung gesetzlich nicht geregelt, so erfüllt die Anforderungen als Ingenieur, wer über ein Diplom, Prüfungszeugnis oder sonstigen Befähigungsnachweisen verfügt, dessen Anerkennung nach der Richtlinie 2005/36/EG – „Berufsanerkennungsrichtlinie“ – gewährleistet ist. Bei Bewerbungsgemeinschaften ist die Erlaubnis zur Berufsausübung mindestens von einem Mitglied jeweils für sich selbst und für alle Leistungen des Auftrags nachzuweisen (eine nach Leistungsteilen getrennte Betrachtung ist nicht zulässig).

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: 1. Eignungskriterium: Referenz 1, Objektplanung Ingenieurbauwerke; Neubau Abwasserbauwerks. Geforderte Mindeststandards: a) Objektplanung Ingenieurbauwerke in den LPH 3–4. b) Jede Leistungsphase 3–4 wurde ab 01.01.2018 bis vor Ende der Teilnahmefrist abgeschlossen. c) Planungsleistungen für Neubau eines Abwasserbauwerks. d) Die anrechenbaren Kosten der Objektplanung der Maßnahme betrugen  $\geq 1.500.000,-$  € netto. e) Die Leistungen waren mindestens Honorarzone III. f) Die Leistungen wurden für ein nach RZWas gefördertes Projekt erbracht. 2. Eignungskriterium: Referenz 2, Objektplanung Ingenieurbauwerke, Neubau Abwasserbauwerks. Geforderte Mindeststandards: a) Objektplanung Ingenieurbauwerke in den LPH 5–7. b) Jede der Leistungsphasen 5–7 wurde ab 01.01.2019 bis vor Ende der Teilnahmefrist abgeschlossen. c) Planungsleistungen für Neubau eines Abwasserbauwerks. d) Die anrechenbaren Kosten der Objektplanung der Maßnahme betrugen  $\geq 1.500.000,-$  € netto. e) Die Leistungen waren mindestens Honorarzone III. f) Die Leistungen wurden für ein nach RZWas gefördertes Projekt erbracht. 3. Eignungskriterium: Referenz 3, Objektplanung Ingenieurbauwerke, Neubau Abwasserbauwerks. Geforderte Mindeststandards: a) Objektplanung Ingenieurbauwerke in der LPH 8. b) Die Leistungsphase 8 wurde ab 01.01.2020 bis vor Ende der Teilnahmefrist zu mindestens 50 % abgeschlossen. c) Planungsleistungen für n Neubau eines Abwasserbauwerks. d) Die anrechenbaren Kosten der Objektplanung der Maßnahme betrugen  $\geq 1.500.000,-$  € netto. e) Die Leistungen waren mindestens Honorarzone III. f) Die Leistungen wurden für ein nach RZWas gefördertes Projekt erbracht. 4. Eignungskriterium: Referenz 4 des Bewerbers, Fachplanung Tragwerksplanung für Ingenieurbauwerke Bereich Abwasserentsorgung. Geforderte Mindeststandards: a) Die Leistungen waren Fachplanungen Tragwerksplanung in den LPH 2–4. b) Jede der Leistungsphasen 2–4 wurde ab 01.01.2018 bis vor Ende der Teilnahmefrist abgeschlossen. c) Tragwerksplanung für Ingenieurbauwerke aus dem Bereich Abwasserentsorgung. d) Die anrechenbaren Kosten der Maßnahme betrugen  $\geq 500.000,-$  € netto. e) Die Leistungen waren mindestens Honorarzone III. f) Die Leistungen waren Planungsleistungen für einen öffentlichen Auftraggeber. 5. Eignungskriterium: Referenz 5, Fachplanung Tragwerksplanung, für Ingenieurbauwerke aus dem Bereich Abwasserentsorgung. Geforderte Mindeststandards: a) Die Leistungen waren Fachplanungen Tragwerksplanung in den LPH 5–6. b) Jede der Leistungsphasen 5–6 wurde ab 01.01.2019 bis vor Ende der Teilnahmefrist abgeschlossen. c) Tragwerksplanung für Ingenieurbauwerke

Bereich Abwasserentsorgung.d) Die anrechenbaren Kosten der Maßnahme betrugen  $\geq$  500.000,- € netto.e) Die erbrachten Leistungen waren mindestens Honorarzone III.f) Die Leistungen waren Planungsleistungen für einen öffentlichen Auftraggeber.6.  
Eignungskriterium: Referenz 6, Fachplanung Technische Ausrüstung, für Ingenieurbauwerke Bereich Abwasserentsorgung, Leistungsphase 3;Geforderte Mindeststandards: a) Die Leistungen waren Fachplanungen (Technische Ausrüstung) in der LPH 3.b) Die Leistungsphase 3 wurde ab 01.01.2017 bis vor Ende der Teilnahmefrist abgeschlossen. c) Technischen Ausrüstung für Ingenieurbauwerke Bereich Abwasserentsorgung.7.  
Eignungskriterium: Referenz 7, Fachplanung Technische Ausrüstung für Ingenieurbauwerke Bereich Abwasserentsorgung.Geforderte Mindeststandards: a) Die Leistungen waren Fachplanungen (Technische Ausrüstung) in den LPH 5-7.b) Jede der Leistungsphasen 5–7 wurde ab 01.01.2017 bis vor Ende der Teilnahmefrist abgeschlossen.c) Technischen Ausrüstung für Ingenieurbauwerke Bereich Abwasserentsorgung.8.Eignungskriterium: Referenz 8, Fachplanung Technische Ausrüstung für Ingenieurbauwerke Bereich Abwasserentsorgung.Geforderte Mindeststandards: a) Die Leistungen waren Fachplanungen (Technische Ausrüstung) in der LPH 8.b) Die Leistungsphase 8 wurde ab 01.01.2017 bis vor Ende der Teilnahmefrist zu mindestens 50 % abgeschlossen.c)Technischen Ausrüstung für Ingenieurbauwerke Bereich Abwasserentsorgung.9.Eignungskriterium: Referenz 9, Fachplanung Technische Ausrüstung, für Ingenieurbauwerke Bereich Abwasserentsorgung, ALG 8.Geforderte Mindeststandards: a) Die Leistungen waren Fachplanungen (Technische Ausrüstung); LPH 2-3.b) Die Leistungsphase 3 wurde ab 01.01.2018 bis vor Ende der Teilnahmefrist abgeschlossen. c) Technischen Ausrüstung für Ingenieurbauwerke Bereich Abwasserentsorgung.d) Die Planungsleistungen beinhalteten Leistungen im Bereich der EMSR-Technik.10.Eignungskriterium: Referenz 10, Fachplanung Technische Ausrüstung für Ingenieurbauwerke Bereich Abwasserentsorgung, ALG 8.Geforderte Mindeststandards: a) Die Leistungen waren Fachplanungen (Technische Ausrüstung); LPH 5-7.b) Jede der Leistungsphasen 5–7 wurde ab 01.01.2019 bis vor Ende der Teilnahmefrist abgeschlossen.c) Technischen Ausrüstung für Ingenieurbauwerke Bereich Abwasserentsorgung.d) Die Planungsleistungen beinhalteten Leistungen im Bereich der EMSR-Technik.11.  
Eignungskriterium: Referenz 11, Fachplanung Technische Ausrüstung für Ingenieurbauwerke Bereich Abwasserentsorgung, ALG 8.Geforderte Mindeststandards: a) Die Leistungen waren Fachplanungen (Technische Ausrüstung); LPH8.b) Die Leistungsphase 8 wurde ab 01.01.2020 bis Ende der Teilnahmefrist zu mindestens 50 % abgeschlossen.c) Technischen Ausrüstung für Ingenieurbauwerke Bereich Abwasserentsorgung.d) Die Planungsleistungen beinhalteten Leistungen im Bereich der EMSR-Technik --- Weitere Einzelheiten zu den Eignungskriterien und den einzuhaltenden Mindeststandards sind in den Bewerbungsunterlagen aufgeführt.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

#### **Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:**

Mindestzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 3

Höchstzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 5

Das Verfahren wird in mehreren aufeinanderfolgenden Phasen durchgeführt. In jeder Phase können einige Teilnehmer ausgeschlossen werden

Der Erwerber behält sich das Recht vor, den Auftrag aufgrund der ursprünglichen Angebote ohne weitere Verhandlungen zu vergeben

#### **5.1.10. Zuschlagskriterien**

**Kriterium:**

Art: Qualität

Bezeichnung: Die vollständige Kriterienbeschreibung, die Unterkriterien und das Bewertungsschema sind in den Beschaffungsunterlagen aufgeführt.  
Beschreibung: Organisation der Auftragsabwicklung-Organisation und Erfahrung  
Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)  
Zuschlagskriterium — Zahl: 15

**Kriterium:**

Art: Qualität

Bezeichnung: Die vollständige Kriterienbeschreibung, die Unterkriterien und das Bewertungsschema sind in den Beschaffungsunterlagen aufgeführt.  
Beschreibung: Verfügbarkeit während der Auftragsabwicklung  
Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)  
Zuschlagskriterium — Zahl: 5

**Kriterium:**

Art: Qualität

Bezeichnung: Die vollständige Kriterienbeschreibung, die Unterkriterien und das Bewertungsschema sind in den Beschaffungsunterlagen aufgeführt.  
Beschreibung: Projektanalyse/Herangehensweise  
Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)  
Zuschlagskriterium — Zahl: 25

**Kriterium:**

Art: Qualität

Bezeichnung: Die vollständige Kriterienbeschreibung, die Unterkriterien und das Bewertungsschema sind in den Beschaffungsunterlagen aufgeführt.  
Beschreibung: Arbeitsmethodik während der Auftragsabwicklung  
Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)  
Zuschlagskriterium — Zahl: 15

**Kriterium:**

Art: Qualität

Bezeichnung: Die vollständige Kriterienbeschreibung, die Unterkriterien und das Bewertungsschema sind in den Beschaffungsunterlagen aufgeführt  
Beschreibung: Kostenmanagement  
Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)  
Zuschlagskriterium — Zahl: 5

**Kriterium:**

Art: Preis

Beschreibung: Honorarangebot  
Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)  
Zuschlagskriterium — Zahl: 35

#### **5.1.11. Auftragsunterlagen**

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch  
Internetadresse der Auftragsunterlagen: [https://www.staatsanzeiger-eservices.de/aJs/EFFormsBekVuUrl?z\\_param=319582](https://www.staatsanzeiger-eservices.de/aJs/EFFormsBekVuUrl?z_param=319582)

#### **5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe**

**Bedingungen für die Einreichung:**

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://staatsanzeiger-eservices.de>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch  
Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 16/03/2026 10:00:00 (UTC+01:00)

Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

**Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:**

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Nach Ermessen des Auftraggebers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgefordert werden.

**Auftragsbedingungen:**

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

**5.1.15. Techniken**

**Rahmenvereinbarung:**

Keine Rahmenvereinbarung

**Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:**

Kein dynamisches Beschaffungssystem

**5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung**

Überprüfungsstelle: Regierung von Mittelfranken - Vergabekammer Nordbayern

Informationen über die Überprüfungsfristen: Der Nachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3

GWB unzulässig, soweit der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen

Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem

Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; Verstöße gegen

Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, müssen spätestens

bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur

Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, Verstöße gegen

Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, spätestens bis zum

Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe. Der Nachprüfungsantrag ist

ebenfalls unzulässig, wenn mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des

Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Markt Bechhofen

Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt: Markt Bechhofen

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Markt Bechhofen

Organisation, die Angebote bearbeitet: Markt Bechhofen

## 8. Organisationen

---

**8.1. ORG-0001**

Offizielle Bezeichnung: Markt Bechhofen

Registrierungsnummer: 098226060

Postanschrift: Martin-Luther-Platz 1

Stadt: Bechhofen

Postleitzahl: 91572

Land, Gliederung (NUTS): Ansbach, Landkreis (DE256)

Land: Deutschland

E-Mail: [thomas.draht@bechhofen.de](mailto:thomas.draht@bechhofen.de)

Telefon: +49 982260641

Fax: +49 982260650

Internetadresse: <https://www.markt-bechhofen.de>

**Rollen dieser Organisation:**

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

Organisation, die Angebote bearbeitet

**8.1. ORG-0002**

Offizielle Bezeichnung: Regierung von Mittelfranken - Vergabekammer Nordbayern

Registrierungsnummer: +49981531277

Postanschrift: Promenade 27

Stadt: Ansbach

Postleitzahl: 91522

Land, Gliederung (NUTS): Ansbach, Kreisfreie Stadt (DE251)

Land: Deutschland

E-Mail: [vergabekammer.nordbayern@reg-mfr.bayern.de](mailto:vergabekammer.nordbayern@reg-mfr.bayern.de)

Telefon: +49 981531277

**Rollen dieser Organisation:**

Überprüfungsstelle

**8.1. ORG-0003**

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: [noreply.esender\\_hub@bescha.bund.de](mailto:noreply.esender_hub@bescha.bund.de)

Telefon: +49228996100

**Rollen dieser Organisation:**

TED eSender

## Informationen zur Bekanntmachung

---

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 7e4bc5af-7516-4e1c-9395-93615b51cfab - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 13/02/2026 09:00:00 (UTC+01:00)

Mitteuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 109656-2026

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 32/2026

